

Ressort: Politik

Ex-Bildungsministerin Schavan konnte Rücktritt kaum verkraften

Berlin, 04.10.2017, 11:15 Uhr

GDN - Annette Schavan (CDU), ehemalige Bundesministerin für Bildung und heute deutsche Botschafterin im Vatikan, hat ihren Rücktritt nach einer Plagiatsaffäre im Jahr 2013 kaum verkraften können. "Dass am Ende meiner letzten Rede im Bundestag alle aufgestanden sind, hat wie eine Kraftquelle auf mich gewirkt", sagte Schavan dem "Zeitmagazin".

Schavan war zurückgetreten, nachdem ihr der Doktorgrad wegen "vorsätzlicher Täuschung durch Plagiat" entzogen worden war. Ihr Glaube habe in dieser Zeit eine wichtige Rolle gespielt, so Schavan. "Es war eine geistliche Aufgabe für mich, damit umzugehen, dass mir etwas Gravierendes unterstellt wurde, was ich als zutiefst ungerecht empfand und gegen das ich nicht ankam. Ich habe in meinem Leben niemanden getäuscht, und wenn einem das dann unterstellt wird, wird man sprachlos." Das habe sie bis ins Mark getroffen. "Zwei, drei Jahre habe ich überhaupt nicht darüber gesprochen." 2004 wollte Schavan in Baden-Württemberg Ministerpräsidentin werden, scheiterte aber. "Die Machtfrage ist immer riskant", sagte die Politikerin. "Ich war auch nicht so naiv, zu glauben, dass es keine Rolle spielen würde, dass ich eine Frau, ledig und kinderlos bin." Wie viele Frauen in ihrer Generation habe sie geglaubt, sich zwischen Familie und Beruf entscheiden zu sollen, sagte die CDU-Politikerin. "Als ich ins Berufsleben eingestiegen bin, habe ich mich darauf konzentriert und das nie als defizitär empfunden. Trotzdem war es ein Kampf, der mich viel Kraft gekostet hat, weil es keine Angriffe auf einer politischen Ebene waren, sondern sie mich persönlich trafen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-95540/ex-bildungsministerin-schavan-konnte-ruecktritt-kaum-verkraften.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com